

angestellte Lehrer gehen leer aus

Beitrag von „golum“ vom 6. Dezember 2022 09:57

[Zitat von s3g4](#)

Nur bis zu einem gewissen Punkt. Denn die Entlohnung trägt zur Zufriedenheit bei. Und das Maßgeblich.

Ein dauerhafter finanzieller Mangel kann zumindest die Zufriedenheit deutlich beeinträchtigen. Und wenn das dann mit dem Hadern über die eigene Entscheidung zusammenfällt, dann ggf. noch mehr.

Und das berechtigte Ärgern über die Unfairness ist ja ok. Zur Klärung, wie ich das verstehe: Wenn ich hadere, dann ist das eine tief verwurzelte anhaltende Unzufriedenheit. Davon abgegrenzt sehe ich den Ärger als punktuelle Reaktion. Letzteres kann zu ersterem führen.

Und hier können wir der TE leider nicht endgültig helfen, weil wir nicht wissen,

1. wie die Prios sind,
2. ob es "nur" Ärger über die finanzielle Unfairness ist und
3. wie sich der Ärger langfristig entwickeln wird.